



FREIZEIT

Hotel Maritim: Grand Opening Show - Ingolstädter Jazztage, 21.10.23 20:00

eventhalle: Helene Blum & Harald Haugaard Band - „Den Store Sommer“ 19.10. 20.00; Blözinger - „ZEIT“ (Ösi-Special), 20.10.20.00; Alte Bekannte (ex-Wise Guys) - Nix geht über LIVE! 22.10. 18.00

KuZ neun: Ass-Dur - Celebration, Dominik und Florian Wagner - Rückkehr der Live-Show-Magie, 14.10.23 20:00; Matthias Deutschmann - Mephisto Consulting, 21.10.23 20:00

VHS: Christian Kirschner: Erleuchtung To Go - Die Coaching-Kabarett-Show, 20.10.23 19:30

Festsaal: Georgisches Kammerorchester: Händel, Debussy, Ravel, Rachveli u. Kancheli, 19.10. 20.00; Creedence Clearwater Revue by United Blues & Rock Explosion 20.10. 20.00; Folklore Tanzfestival 21.10. 16.00

Stadtheater: Mord auf Schloss Haversham (The Play That Goes Wrong), Komödie, **Premiere** 21.10. 19.30; auch: 23./24./28.10., Bondi Beach, von Rebekka Kricheldorf 14./18./21./22. 10. 20.00; In Ewigkeit Ameisen/Das Ende von Iffingen von Wolfram Lotz, Studio **Premiere** 14.10. 20.00; auch: 16./17./20. und 22.10.; Spuren und Geister 14./15. u. 27.10. 19.00.

Altstadtheater: Faust/Goethe für zwei Personen, 14./28.10. 20.30; Wir müssen was tun - Eine rabenschwarze Farce 21.10. 20.30 und 22.10. 18.30; The Ukelines: Jungle Swing 15.10. 18.30; Miss Marple/Agatha Christie, 20./25. 10. 20.30; Maxi Pongratz im Duo mit Theresa Loibl - 19.10. 20.30

Bauerngerätemuseum: Herbstmarkt - Bauern- und Handwerksmarkt, Volksmusik, Bewirtung, Hundszeller Spinngruppe zeigt **Schals und Tücher**, 22.10. ab 10.00



HELGE DER TORERO

Mit Spanien hat das nichts zu tun, was **Helge Schneider** mit seinem Bühnenprogramm "**Der letzte Torero - Big LA Show**" (am **22.10. 20.00 im Festsaal**) präsentiert. Nur sein Torero-Anzug auf dem Plakat erinnert an Spanien (auf der Bühne erscheint er auch im blauen Anzug). Aber gekauft hat er den angeblich in einem Berliner Laden. "Ich hatte gehofft, dass er mir passt. Und dann, mit einiger "Anziehungskraft", bin ich da auch reingekommen", wird er zitiert. Dabei würde er sich nach eigenem Bekunden beim Anblick eines Stiers umgehend verdünnisieren. Angstfrei singt, trommelt und trompetet er in seinem "Torero-Programm" auf der Bühne, spielt Klavier, Saxophon und Xylophon. Die Show bezeichnete ein Kritiker als "musikalisches Abenteuer". Jazzige Akkorde wechseln mit beseeltem Trompetenspiel. Manche Rhythmen erinnern an mexikanische Mariachi-Bands. Und dann ertönt plötzlich Charleston-Swing, bevor es mit Schneider-typischen melancholischen Tönen weitergeht. Ein Buch hat Helge Schneider übrigens auch geschrieben: "**Stepptanz: Kommissar Schneider versteht die Welt nicht mehr**". Ganz bescheiden meint Schneider: "Ich begann 2017 mit der Arbeit an diesem Bestseller. Es war mir klar, dass die Geschichte einschlägt wie ein Blitz aus heiterem Himmel...Ich will nicht zu viel verraten. Nur eines ist sicher: Nichts für schwache Nerven." Foto: Artworks

KULINARISCHES

Viele Weintrinker kaufen direkt beim Winzer. Da wissen sie, wo der Wein herkommt und wer ihn verantwortet. Das ist bei Einkäufen in Franken oder in der Pfalz und auch in Südtirol kein Problem. Bei Weinen aus Mittelitalien (Toskana oder Umbrien) ist das schon schwieriger. Glücklicherweise gibt es **Petra Regensburger und Anton Baur**, ihren Lebensgefährten. Letzterer besitzt in unmittelbarer Nähe der wundervollen Stadt **Orvieto** ein **Weingut** und produziert hervorragende Weine - ohne Herbizide, Pestizide oder künstliche Düngemittel. Besonders beliebt: **Peñon** (Sangiovese, 10 €), **Anton** (Cabernet Sauvignon mit 14,5 %, 12 Monate in Barriques gelagert, 12,50 €). Bestellen und abholen kann man die Weine im Atelier von Elfriede Regensburger, Hohe-Schul-Straße 8 oder www.vinisantacroce.com

GERÜCHTEKÜCHE

In der neuen CSU-Fraktion des Landtags gibt es nur wenige, die die Qualifikation für das Amt des Staatssekretärs im Innenministerium mit sich bringen. Ausgezeichnet geeignet wäre der alte und neue Abgeordnete aus Ingolstadt: Alfred Grob. Als ehemaliger Kripo-Chef ist er ein ausgewiesener Kenner der Materie. Jedoch entscheidet nicht nur die fachliche Qualifikation; auch das Wahlergebnis und der Proporz spielen eine Rolle. Grob lag mit seinem Ergebnis (35,6%) knapp unter dem der Partei in Ingolstadt (35,9). Das ist nicht berauschend, wohl auch nicht im Landesdurchschnitt. Sollte Grob Staatssekretär werden, könnte er aufgrund seiner herausgehobenen Stellung und Medienpräsenz auch als OB-Kandidat in Ingolstadt aufgebaut werden.((hk)

GUTSCHEIN

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine

Pizza Margherita für 6.-- Euro
Pizzeria Palinuro

Schäferstraße 2, Ingolstadt-Gerolfing
Tel.: 0841/ 93199980

HOLZMANUFAKTUR GÖTZGER

Schreinerei, Innenausbau, Möbelbau

Unsere modern ausgestattete Schreinerei befindet sich am Kirchenbug 2A, 85111 Adelschlag

Telefon +49 8424 29 50 36

Mobil +49 177 86 27 346

Mail: t.goetzger@goetzger-holzmanufaktur.de
goetzger-holzmanufaktur@web.de

Homepage: www.goetzger-holzmanufaktur.de

Apartment Stadtmitte

Ab November/Dezember 2023 vermieten wir ein (teil-)möbliertes Apartment (ca. 28 qm) in der Stadtmitte (200 m zur THI und Fußgängerzone) mit Singleküche, Bad/ WC. Kaltmiete: 395, NKV 100. Kein Balkon, aber Abstellmöglichkeit für Fahrrad.

Zuschriften: StadtBlatt.in, Beckerstr. 2a, 85049 Ingolstadt

MEINUNG

Natürlich kann man von diesem Ergebnis der Landtagswahl ausgehend keine zuverlässige **Prognose für die Kommunalwahl im Jahre 2026** erstellen. Festzustellen ist aber, dass die CSU 35,9 Prozent, die Freien Wähler 12,0 und die AfD 16,7 der Gesamtstimmen in Ingolstadt erzielten. Damit kommen die Parteien, die sich keinen sozialdemokratischen Oberbürgermeister wünschen, auf insgesamt 64,6 Prozent. Sollte es also zu einer Stichwahl zwischen Amtsinhaber Christian Scharpf und einem passablen Herausforderer (oder einer weiblichen Kandidatin) aus den Reihen der CSU oder FW kommen, dürfte es spannend werden. Es ist sogar die Frage berechtigt, wer überhaupt in die Stichwahl kommt. Gemunkelt wird, die Grünen könnten zugunsten von Scharpf auf einen eigenen Kandidaten oder Kandidatin verzichten, um sicherzustellen, dass Scharpf tatsächlich die Stichwahl erreicht. 2020 hatten selbst frustrierte CSU-Mitglieder Scharpf gewählt. (hk)

BLICK ZURÜCK

Bereits im Jahre 1923 war die junge deutsche Demokratie in Gefahr. Am 8. und 9. November jenes Jahres putschte Hitler erfolglos in München. Manche hatten das Unheil wohl kommen sehen und riefen zum Kampf für die Demokratie auf. So war im Oktober 1923 in der "Freien Presse" zu lesen: "Nicht damit ist der Republik gedient, daß man im Inneren Republikaner ist, auch nicht, wenn man ab und zu eine Demonstration mitmacht, sondern nur dann, wenn man täglich überall für die Republik demonstriert. Vertretet und verteidigt sie! Wenn einer sein breites Maul auftut und über die Republik schimpft, dann sollst du, Republikaner, nicht stumm dabei sitzen.... seid dann nicht still, riskiert es einmal, Republikaner zu sein, wägt euere Worte nicht auf der Waagschale, werft sie ihm derb und saftig an den Kopf, daß er ihm brummt... Der Kampf muss ausgefochten werden und nützt nichts, wenn man ihm aus dem Wege geht."

ERSTE ADRESSE

Die Zeitung IN-direkt hat inzwischen ein Büro in der **Moritzstraße 6**, gleich neben dem Alten Rathaus eröffnet. Dort gibt es auch unser **StadtBlatt.in**. Auch können dort **Gewinne** abgeholt werden.

PRIVAT: BRIGITTE FUCHS



Brigitte Fuchs, ehemalige Dritte Bürgermeisterin der Stadt und für viele danach noch "Bürgermeisterin der Herzen", bezeichnet sich selbst schlicht als "verheiratete Altstadtbewohnerin mit zwei Kindern, zwei Enkelkindern und großer Verwandtschaft". Aktiv ist sie noch als Mitglied des Stadtrates.

Was treibt Sie an? Gar nix, ich bin ja im Rentenalter; wenn mich was antreibt dann meine Enkelkinder. **Was haben Sie heute als Erstes gemacht.** Meinem Mann einen Kaffee. **Welchem Genussmittel sind Sie zugegan?** Schokolade in jeglicher Form. **Ein Moment, der Ihr Leben verändert hat?** Politisch, als ich Bürgermeisterin geworden bin; aber verändert? Ich bin immer meinen Weg gegangen. **Ein Problem, das Sie früher hatten aber heute nicht mehr?** Nikotin. **Wenn Sie viel Zeit hätten, was würden Sie dann anpacken?** Also wenn ich an etwas Interesse hätte, das ich machen könnte oder wollte - dann würde ich mir die Zeit dafür nehmen. **Wem haben Sie zuletzt ein Kompliment gemacht?** Vor kurzem war meine Großnichte da, sie ist 20 Jahre alt und die ging im Dirndl aufs Volksfest. Darüber habe ich mich richtig gefreut und da habe ich ihr gesagt, dass sie wunderschön ist. **Selbst ein Kompliment bekommen?** Mein Mann sagt immer, wenn ich gekocht habe: "Gut hat's geschmeckt." Aber manchmal frage ich ihn auch danach. **Ein Ort, den Sie erstmals besuchen möchten:** Dort, wo es die Essiggurken gibt... den Spreewald. Da ist es im Winter eisig kalt und im Sommer gibt es viele Schnaken; deshalb war ich noch nicht dort. **Mehr: www.stimme.in; Foto: Kastl**

AUS DEM NETZ

Der **Immobilienmarkt** in Ingolstadt ist in Bewegung. Eigentümer, deren günstige Finanzierung ausgelaufen ist und die jetzt wesentlich teurer neu finanzieren müssen, überlegen, ob sie das Objekt nicht verkaufen sollten. Wer keine Finanzierungssorgen hat, der kann warten und muss auch nicht mit dem Verkaufspreis nach unten gehen. Ob das wohl für den Villenbesitzer zutrifft, der auf www.immoscout24.de eine **"Exklusive Villa in Top-Lage"** mit 590 qm Wohnfläche (8 Zimmer, 3 Badezimmer) und einem Grundrücken von 1.400 qm zum Preis von **3.500.000 Euro** anbietet? Das Objekt wurde im Jahre 2003 errichtet und wird mit Gas beheizt. Bei der angegebenen Energieklasse ein etwas teurer Spaß. Einen Normalsterblichen interessiert wahrscheinlich eher ein Reihenhaus. Da sind bei www-immowelt.de in Ingolstadt 24 Objekte im Angebot: Ein optisch ansprechendes **Reiheneckhaus** wird mit 140 qm Wohnfläche und 315 qm Grundstück für **495.000 Euro** angeboten, ein Reiheneckhaus in der Nähe des Klinikums (125 qm Wohnfläche, 248 qm Grundstück soll 575.000 Euro kosten. **Ein-ZimmerApartments gibt es von 110.000 Euro** (Waldeysenstraße) bis zu 199.000 Euro (19,91 qm in der Münchner Straße). Bei www.immoscout24.de werden insgesamt **232 Wohnungen** in Ingolstadt zum Kauf angeboten.



Bei uns in besten Händen!

Profitieren Sie von unserem Immobilien Kauf- & Verkauf-Sorglospaket.

25 JAHRE ERFAHRUNG Mitglied im 

Christa Wittmann
IMMOBILIENWELT
Immobilienmaklerin IHK

Ingolstadt, Mobil: **0173 3794841**
www.christawittmann-immobilien.de

StadtBlatt.in

Wöchentlich

Unsere Auslegestellen

Sie finden das StadtBlatt an mehr als 200 Auslegestellen, in Bäckereien, Apotheken, den Wartezimmern von Ärzten, Rechtsanwälten und Steuerberatern, in Getränkemärkten und gastronomischen Betrieben.

Zum Beispiel:
Westpark Infostand
Bar Centrale
Bar Marinella
Le Café
Mehrere EDEKA-Märkte
Bäckerei Würzburger Gerolfing
Bäckerei Sipl
INVG/Nordbahnhof

Impressum

Verantwortlich und Anbieter im Sinne des § 18 MStV, § 5 (1) TMG:
StadtBlatt Verlag Herrmann Käbisch (Inhaber),
Beckerstraße 2a, 85049 Ingolstadt;
Tel.: +49 178 1832 133 oder +49 841 82466;
Fax: +49 841 82450;
E-Mail: stadtblatt.in@gmail.com;
Layout: Sophie Bauer;
UmsatzsteuerIDNr.: DE128573473;
Auflage 5.000 Exemplare wöchentlich;
Auslegestellen: www.stadtblatt.in